

Gigaset

Gigaset AG Präsentation Q1/2011

09. Mai 2011

■ Highlights Erstes Quartal

- EBITDA aus fortgeführtem Geschäft erreicht erneut hohes Vorjahresniveau
- EBIT im Vorjahresvergleich deutlich gestiegen
- Konzernjahresüberschuss signifikant über Vorjahr
- Turn-around im Free Cash Flow erreicht
- Historisch niedrige Finanzverbindlichkeiten im Konzern
- Jahresprognose wird bekräftigt

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

In EUR Mio.	Q1/2010	Q1/2011	Veränderung
Konzernumsatz	267,0	150,2	- 116,8
EBITDA	24,0	20,6	- 3,4
EBIT	6,8	13,5	+ 6,7
Jahresüberschuss	1,4	8,4	+ 7,0
EPS (verwässert in EUR)	0,05	0,17	+ 0,12

■ Entwicklungen 2011 (Konzern-GuV)

- EBITDA aus fortgeführtem Geschäft erreicht mit rund 17 Mio. Euro hohes Vorjahresniveau
- EBIT verdoppelt sich auf 13,5 Mio. Euro
- Konzernjahresüberschuß vervielfacht sich auf 8,4 Mio. Euro
- Ergebnis je Aktie steigt von 0,05 Euro auf 0,17 Euro

Konzernbilanz

In EUR Mio.	31.12.2010	31.3.2011	Veränderung
Bilanzsumme	345,6	310,3	- 35,3
Eigenkapital	35,0	42,1	+ 7,1
Eigenkapitalquote	10,1 %	13,6%	-
Finanzverbindlichkeiten	4,7	3,5	- 1,2

■ Entwicklungen 2011 (Konzernbilanz)

- Erfolgreiche Wandelschuldverschreibung wird das Eigenkapital zum 30. Juni 2011 um weitere EUR 23 Mio. verbessern
- Weiterer Abbau der Finanzverbindlichkeiten auf 3,5 Mio. Euro
- Konzernliquidität aus fortgeführtem Geschäft erreicht EUR 40 Mio.
- Free Cash Flow von 2,1 Mio. Euro nach -12,6 Mio. Euro im Vorjahresquartal erzielt

■ Die neue Gigaset AG

Die Gigaset AG, München, ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Bereich der Telekommunikation und Zubehör.

Gigaset AG ist die Muttergesellschaft der Gigaset-Gruppe und somit einer der führenden Hersteller von Schnurlostelefonen weltweit und in Europa Marktführer bei DECT-Telefonen.

Neuausrichtung der Gesellschaft Q4/2010 bis Q1/2011 (1/3)

- Beilegung der Rechtsstreitigkeiten mit der Siemens AG
- Reduzierung der Belastung aus Dauerschuldverhältnissen
- Schaffung von Liquidität (Kapitalerhöhung / Wandelschuldverschreibung)
- Reduzierung der Komplexität
- Konzentration auf die Bereiche Telekommunikation und Zubehör

Neuausrichtung der Gesellschaft Q4/2010 bis Q1/2011 (2/3)

- Bereinigung des Beteiligungsportfolios
- Umbenennung in Gigaset AG
- Umzug Holding in Räumlichkeiten der Gigaset Communications GmbH

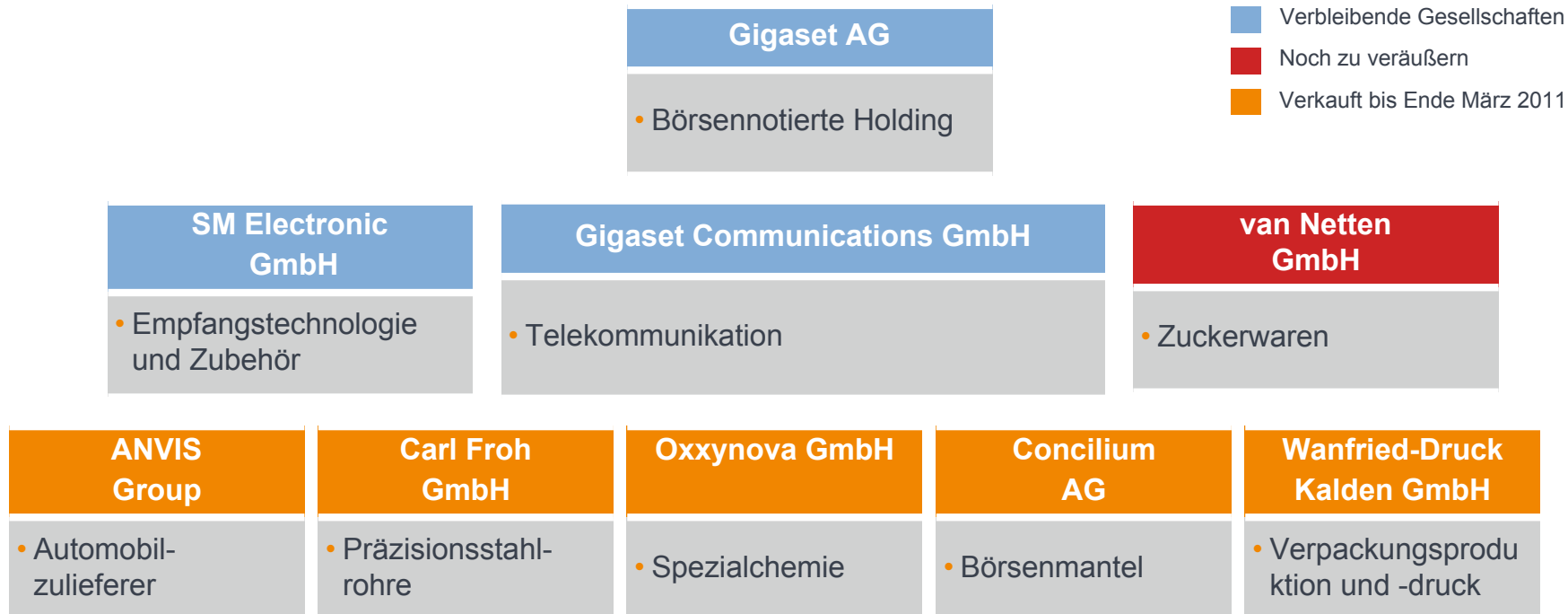
Neuausrichtung der Gesellschaft Q4/2010 bis Q1/2011 (3/3)

- Quantensprung in der Profitabilität durch
 - Konzentration auf das Kerngeschäft/Bereinigung des Produktportfolios (Fokus auf Cordless Voice-Geschäft)
 - Optimierung von Prozessen und Systemen bei deutlich reduziertem Personalbestand (Verschlankung u. Vermeidung Parallelstrukturen)
 - Neuer Ergänzungstarifvertrag (ETV): Einsparungen durch Gehaltsverzicht und unentgeltliche Mehrarbeit
 - Stringentes Kostenmanagement



- Liquiditätsbestand von knapp EUR 40,0 Mio.
 - Frei von Bankverbindlichkeiten

Bereinigung des Beteiligungsportfolios



Gigaset - Herausforderungen 2011

- Fortsetzung des Wachstumstrends durch
 - Einstieg in Geschäftskundensegment mit der Marke Gigaset pro
 - Marktdurchdringung in Wachstumsmärkten
 - Neue innovative Produkte, wie z.B. Benutzeroberflächen und neues Zubehör
 - Vorstoß in neue Partnerschaften
 - Komplementäre Zukäufe

Gigaset - Strategische Ziele 2011

- Nachhaltige Steigerung von Umsatz und Profitabilität durch
 - Innovationen
 - Entwicklung neuer Geschäftssegmente ergänzt durch
 - komplementäre Zukäufe und
 - Hebung von Synergieeffekten

Gigaset - Ausblick 2011

- Finanzielle Ausstattung gesichert:
 - Gesellschaft frei von Bankschulden
 - Neue Finanzierungsalternativen
 - Neues genehmigtes Kapital
- Signifikanter Anstieg des Cash Flow aus der operativen Geschäftstätigkeit
- Deutlich verbesserter Konzernumsatz und EBITDA



■ Gigaset - Prognose 2011

- Umsatz: EUR 540 Mio.
- EBITDA: EUR 57 Mio.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!